

Niederschrift

über die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses - öffentlich -

Datum: 17.03.2011

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:30 Uhr - 18:43 Uhr

Vorsitz: Frau Bürgermeisterin Heidemarie Lüth

Beschlussfähigkeit

Soll: 13 Stadträtinnen/Stadträte

Ist: 11 Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Eckehard Bauer
Frau Cornelia Knorr

SPD-Fraktion
SPD-Fraktion

dienstlicher Termin
Krankheit

Unentschuldigt

Herr Hendrik Haase

Fraktion FDP

dienstlich (*nach-
träglich entschul-
digt*)

Verspätetes Erscheinen

Frau Almut Patt

CDU-Ratsfraktion

16:25 Uhr, TOP 4

Stadtratsmitglieder

Frau Margitta Hochmuth

CDU-Ratsfraktion

Herr Benjamin Jahn

Ratsfraktion PRO CHEMNITZ

Herr Thomas Lehmann

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Jürgen Leistner

CDU-Ratsfraktion

Herr Wolfgang Meyer

Fraktion FDP

Herr Detlef Müller

SPD-Fraktion

Frau Sabine Pester

Fraktion DIE LINKE

Herr Heiko Schinkitz

Fraktion DIE LINKE

Frau Yvonne Weber

Fraktion DIE LINKE

stellv. Ausschussmitglieder

Frau Dr. Heidi Becherer

SPD-Fraktion

Frau Jacqueline Drechsler

SPD-Fraktion

sachkundige Einwohner

Frau Anett Günther

Frau Nicole Hilbig

Herr Ulf Kallscheidt

Herr Thomas Neubert

Herr Dr. Siegfried Pietsch

beratend Teilnehmender

Herr Bernd Ruscher Betriebsleiter DasTIETZ

Sachverständiger

Herr Egmond Elschner Vors. Behindertenbeirat TOP's 4.1 u. 8.1

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Marion Bernhardt Rechnungsprüferin Abteilung 14.2
Frau Jana Hempfing Kulturbüro
Frau Dana Hinz Kunstsammlungen Chemnitz
Herr Tilo Keller Abteilungsleiter Abt. 20.2
Frau Gabriele Martin Kulturbüro
Frau Steffi Mehner Referentin Dezernat 5
Frau Andrea Nordt Kulturbüro
Herr Thomas Meyer Amtsleiter Amt 52
Herr Christian Pilz Abteilungsleiter Abteilung 61.4
Frau Katrin Voigt amt. Leiterin Kulturbüro

Schriftführerin

Frau Ingeburg Ludwig Sachbearbeiterin Abt. 15.4

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Die **Ausschussvorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses - öffentlich - vom 06.01.2011
-

Gegen die Niederschrift sind keine Einwendungen eingegangen. Sie gilt somit als **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlage an den Kultur- und Sportausschuss
-

- 4.1 Förderung von kulturellen Einrichtungen und Maßnahmen im Jahr 2011
Vorlage: B-064/2011 Einreicher: Dezernat 5/SE 41
-

Frau Voigt (amt. Leiterin Kulturbüro) führt in die Beschlussvorlage ein.

Herr Elschner (Vorsitzender des Kulturbeirates) berichtet, dass der Kulturbeirat ausgiebig über die Anträge zur Förderung von kulturellen Einrichtungen und Maßnahmen im Jahr 2011 diskutiert habe. Im Ergebnis der Beratung wurden mehrheitlich Vorschläge unterbreitet, die in der Änderung der Verwaltung aufgeführt sind.

Herr Stadtrat Müller (SPD-Fraktion) sagt, dass die Vorlage aus fachlicher Sicht gut untersetzt sei aber macht darauf aufmerksam, dass die vorgeschlagenen Zuschusserhöhungen in der Änderung der Verwaltung nicht mit den Vorschlägen in der Beschlussvorlage zusammenpassen und nennt als Beispiele die Anträge unter

den Nummern. KP 12/11 und KP 13/11 sowie KP 15/11. Ihm fehle dazu eine schlüssige Erklärung.

Frau Bürgermeisterin Lüth erklärt, dass wie auch in den vergangenen Jahren die mehrheitlich vom Kulturbeirat empfohlenen Änderungsvorschläge von der Verwaltung aufgegriffen wurden. **Frau Voigt** erläutert nochmals das Prozedere der Bearbeitung der Anträge, der Einsichtnahme in die Unterlagen und der Umgang mit Problemfällen.

Auf die Bitte von **Herrn Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion)** erläutern **Frau Voigt** und **Frau Lüth** die Begriffe Sitzgemeindeanteil und Stadtanteil Koko. Frau Lüth macht darauf aufmerksam, dass das Bundesprojekt Kommunal-Kombi im nächsten Jahr ausläuft und nach anderen Möglichkeiten für diesen Personenkreis gesucht werden müsse.

Für **Herrn Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** stellt das Auslaufen des Bundesprojektes Kommunal-Kombi im nächsten Jahr ein Problem dar. Er meint, dass ein Konzept für die nächsten Jahre erforderlich ist, weil ihm der Erhalt der Angebote der freien Szene auch künftig in der Stadt Chemnitz wichtig sei. In diesem Zusammenhang verweist er auf die Verringerung der Aufwendungen für freie Träger von 4,6 % auf 4,1 % im Jahr 2014 bezogen auf den Anteil der Aufwendungen Kultur gesamt. Die Finanzierung für die Neue Sächsische Galerie müsse geändert werden, weil sie eine Pflichtaufgabe für die Stadt Chemnitz erfüllt und der Anteil für Miete in Höhe von ca. 333.400 € gegenüber den verbleibenden Mitteln zu hoch sei.

Frau Lüth stellt fest, dass die Diskussion im Sozialausschuss darüber geführt werden müsse, wie aufgrund der Kürzung der Mittel im Jobcenter in den Jahren 2011/2012 umgegangen werden solle. Die Neue Sächsische Galerie verwaltet und verwahrt das Kunstgut der Stadt Chemnitz. Insofern ist die Problematik der Finanzierung unter den genannten Punkten zu diskutieren und entsprechende Vorschläge zu unterbreiten.

Zum Prozedere von **Frau Lüth** hinsichtlich der Abstimmung der Anträge erhebt der Ausschuss keinen Widerspruch.

Anträge Museen, Sammlungen, Gärten

Auf die Frage von **Frau Stadträtin Hochmuth (CDU-Ratsfraktion)** zur unterschiedlichen Höhe der Zuschussvorschläge für die Antragsteller unter den Nummern KI 1/11 und KI 2/11 erläutert **Frau Voigt** die Bemerkungen zu den beiden Maßnahmen in der Vorlage. **Frau Lüth** ergänzt, dass nunmehr ein Entwurf eines Kooperationsvertrages zwischen beiden Vereinen vorliege und bereits mit der Landesmuseumsstelle abgestimmt wurde. Der Verein Sächsisches Eisenbahnmuseum e. V. hat Maßnahmen aus Mitteln K II erhalten.

Frau Voigt teilt auf Nachfrage von Herrn Müller mit, dass es sich bei dem Antrag unter der Nr. KI 4/11 um einen Sonderfall handle und begründet das.

Änderung KI 4/11
KI 1/11 – KI 6/11
KP 7/11

einstimmig bestätigt
einstimmig bestätigt
einstimmig bestätigt

Anträge Darstellende Kunst

Frau Voigt beantwortet die Nachfrage von **Frau Patt** zur Förderhöhe des Antrages KI 8/11.

KI 8/11 **mehrheitlich bestätigt (1 Nein-Stimme)**
Änderung KP 12/11 **bestätigt**
Änderung KP 15/11 **einstimmig bestätigt (1 Stimmenthaltung)**
KP 9/11 – KP 17/11 **einstimmig bestätigt**

Musik

KI 18/11 – KI 23/11 **einstimmig bestätigt**
KP 24/11 – KP 34/11 **einstimmig bestätigt**

Bildende/Angewandte Kunst

Herr Müller informiert, dass der **Verein Sächsische Mozartgesellschaft e. V.** oft umfangreiche Briefe auf hochwertigem Papier versende und dies aufgrund der finanziellen Lage nicht zeitgemäß erscheine. Er bittet darum, dass mit dem Vorsitzenden des Vereins der Sachverhalt ausgewertet werde.

Frau Stadträtin Patt (CDU-Ratsfraktion) zeigt Befangenheit zum Antrag unter der Nr. KI 35/11 an und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

Änderung KI 35/11 **einstimmig bestätigt**

Herr Kallscheidt (sachkundiger Einwohner) zeigt Befangenheit zum Antrag unter der Nr. KI 36/11 an und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

KI 36/11 – KI 39/11 **einstimmig bestätigt**

Frau Stadträtin Patt (CDU-Ratsfraktion) zeigt Befangenheit zum Antrag unter der Nr. KP 40/11 an und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

Frau Lüth erklärt, dass zur Finanzierung der Maßnahme KP 40/11 in Abstimmung mit dem Verein Die Freunde der Kunstsammlungen Chemnitz e. V. ein anderer Finanzierungsweg gefunden wurde.

Frau Stadträtin Pester (Fraktion DIE LINKE) fragt, ob ein ausgeglichener Finanzierungsplan für das Festival „Schlingel“ vorliege. **Frau Voigt** erklärt, dass aufgrund der Schließung des Kinos Luxor und der damit verbundenen Suche nach neuen Räumlichkeiten der Finanzierungsplan noch nicht ausgeglichen sein könne. Mit dem Leiter des Sächsischen Kinder- und Jugendfilmdienstes e. V. sei sie im Gespräch.

KP 40/11 **einstimmig bestätigt**
KP 41/11 – KP 47/11 **einstimmig bestätigt**

Film

KI 48/11 – KI 50/11 **einstimmig bestätigt**
KP 51/11 – KP 53/11 **einstimmig bestätigt**

Bibliotheken/Literatur

Der Antrag unter der Nr. KP 59/11 wurde vom Antragsteller **zurückgezogen**.

Frau Stadträtin Dr. Becherer (SPD-Fraktion) zeigt Befangenheit zu den Anträgen unter den Nrn. KP 63/11 und KP 64/11 an und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

KP 54/11 – KP 62/11 **einstimmig bestätigt**
KP 63/11 **mehrheitlich bestätigt (1 Nein-Stimme)**
KP 64/11 **mehrheitlich bestätigt (1 Nein-Stimme)**
KP 65/11 – KP 66/11 **einstimmig bestätigt**

Kultur- und Kommunikationszentren

KI 67/11 **einstimmig bestätigt**
KI 68/11 – KI 71/11 **mehrheitlich bestätigt (1 Nein-Stimme)**
Änderung KP 82/11 **einstimmig bestätigt (1 Stimmenthaltung)**
KP 72/11 – KP 84/11 **einstimmig bestätigt (1 Stimmenthaltung)**

Heimat- und Brauchtumspflege

Frau Lüth spricht zum Antrag unter der Nr. KP 90/11.

KI 85/11 – KI 86/11 **einstimmig bestätigt**
Änderung KP 88/11 **mehrheitlich bestätigt (1 Nein-Stimme)**
Änderung KP 90/11 **einstimmig bestätigt**
KP 87/11 – KP 92/11 **einstimmig bestätigt**

Sonstige Einrichtungen und Projekte

KI 93/11 – KI 94/11 **mehrheitlich bestätigt (2 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)**
KP 95/11 – KP 101/11 **einstimmig bestätigt (1 Stimmenthaltung)**

eigene Veranstaltungen und Projekte des Kulturbüros

KE 1/11 – KE 8/11 **einstimmig bestätigt**

Beschluss B-064/2011

Der Kultur- und Sportausschuss beschließt:

1. Vorbehaltlich des Erlasses der Haushaltssatzung 2011 fördert die Stadt Chemnitz/Kulturbüro kulturelle Einrichtungen und Maßnahmen im Haushaltsjahr 2011 gemäß Anlage 3, Seiten 1-18 der Beschlussvorlage.

2. Ab 01.04.2011 bis zum Ende der vorläufigen Haushaltsführung bewilligt die Stadt Chemnitz/Kulturbüro Abschlüsse durch vorläufige Bescheide im Rahmen der Ermächtigung des Kämmers.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

Folgende stimmberechtigte Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses haben gemäß § 20 SächsGemO nicht an der Beratung und Entscheidung teilgenommen: Frau Stadträtin Patt – Maßnahmen KI 35/11 und KP 40/11, Frau Stadträtin Dr. Becherer – Maßnahmen KP 63/11 und KP 64/11.

Herr Kallscheidt (sachkundiger Einwohner hat nicht an der Beratung der Maßnahme KI 36/11 teilgenommen.

5 Informationsvorlage an den Kultur- und Sportausschuss

- 5.1 Information über die Vergabe von Rest- bzw. Rücklaufmitteln der kommunalen Kunst- und Kulturförderung im Jahr 2010
Vorlage: I-025/2011 Einreicher: Dezernat 5/SE 41
-

Frau Voigt (amt. Leiterin des Kulturbüros) spricht zur Vorlage.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

6 Beratungsvorlage an die Ausschüsse

- 6.1 Städtebauliches Entwicklungskonzept - Chemnitz 2020 / Gebietspässe
Entwurf
Vorlage: BR-038/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
-

Herr Pilz (Abteilungsleiter Abt. 61.4) führt anhand einer PowerPoint-Präsentation in die Thematik ein und spricht zu folgenden Punkten:

- Anliegen und Aufgabenstellung
- Übersicht Gebietsgliederung
- Schwerpunktaufgaben der Dezernate/Ämter unter Beachtung der mittelfristigen Finanzierung
- Erläuterung des Aufbaus des Konzeptes am Beispiel des Gebietes Nord-Ost
- weitere Verfahrensweise (Ausstellung der Gebietspässe in ihrer Entwurfsfassung im Technischen Rathaus, Freischaltung einer Internet-Diskussionsplattform, Beteiligung der Ortschafts- und Beiräte an öffentlichen Akteurskonferenzen, Auswertung aller Anregungen im Monat Mai und Aufnahme in die Weiterentwicklung des Konzeptes, Beschlussfassung der Gebietspässe Ende 2011 im Stadtrat)

Frau Voigt (amt. Leiterin Kulturbüro) spricht zu den Aufgaben im kulturellen Bereich auf der Grundlage des SEKo und der Kulturentwicklungsplanung.

Herr Meyer (Amtsleiter Amt 52) betont, dass die öffentlichen Akteurskonferenzen wichtig für den Sportbereich seien. Daran nehmen Vertreter des Sportamtes und der Vereine teil, um die Belange des Sportes weiter zu vertiefen. Ihm sei wichtig, dass auch Vertreter des Olympiastützpunktes und des Stadtsportbundes Chemnitz daran teilnehmen.

Für **Herrn Stadtrat Schinkitz (Fraktion DIE LINKE)** stellt sich die Qualität und Rolle der öffentlichen Akteurskonferenzen positiv dar. Ihm sei dabei wichtig, dass prioritäre Bereiche im Sportbereich mit entsprechenden Jahreszahlen erforderlich seien.

Herr Kallscheidt (sachkundiger Einwohner) regt an, dass die Ausstellung der Gebietspässe in ihrer Entwurfsfassung im Technischen Rathaus wegen einer breiteren Öffentlichkeitswirksamkeit auf dem Markt gezeigt werden sollte.

Herr Pilz erklärt, dass dem Wunsch der räumlichen Verknüpfung zu inhaltlichen Schwerpunkten entsprochen werde und nennt ein Beispiel dazu. Er beantwortet die Frage von **Frau Stadträtin Weber (Fraktion DIE LINKE)** zur Resonanz der Akteurskonferenz am 15.03.2011 und von **Herrn Stadtrat Leistner (CDU-**

Ratsfraktion) und Herrn Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Einreichung von Vorschlägen.

Frau Bürgermeisterin Lüth wird die Anregung von Herrn Kallscheidt in der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin ansprechen.

7 Umsetzung des Konjunkturprogramms für Investitionen in Kommunen (K II)

Frau Bürgermeisterin Lüth informiert, dass die Controllingliste nur noch quartalsweise ausgereicht werde, weil der überwiegende Teil der Maßnahmen abgeschlossen sei.

Auf die Frage von **Herrn Stadtrat Müller (SPD-Fraktion)** nach der Möglichkeit einer Regressforderung die Maßnahme Turnhalle Klaffenbach betreffend, informiert **Herr Meyer (Amtsleiter Amt 52)**, dass im Amt 65 zur Maßnahme ständige Kostenerhöhungen zu verzeichnen seien. **Frau Lüth** erklärt, dass für die nächste Sitzung Herr Stötzer diesbezüglich zur Berichterstattung eingeladen werden soll.

Herr Meyer informiert, dass die Maßnahme Kunstrasenplatz Sportforum Mitte April 2011 komplett beendet sein werde.

Frau Hinz (Kunstsammlungen Chemnitz) informiert, dass der Umbau der Gaststättenräume im Schlossbergmuseum bereits abgeschlossen ist und damit im April die Ausstellungsräume eröffnet werden können.

8 Verschiedenes

8.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Lüth gibt bekannt, dass die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses im Monat Mai, wie von den Ausschussmitgliedern gewünscht, im Stadtbad durchgeführt werden soll. Dazu wird in der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses im Monat April eine Beschlussvorlage vorgelegt.

Frau Voigt (amt. Leiterin Kulturbüro) berichtet über das Chill House Winter Holiday Event Anfang März in Tampere, an dem auch die Band Meniak aus Chemnitz teilgenommen habe. Weitere Aktivitäten werden im Rahmen der der 50 jährigen Städtepartnerschaft zwischen Tampere und Chemnitz am 14.05.2011 zur Chemnitzer Museumsnacht stattfinden.

Herr Ruscher (Betriebsleiter Das TIETZ) informiert, dass der Prüfbericht zur Vernetzung kommunaler Bibliotheken der Stadt Chemnitz vorliegt und den Ausschussmitgliedern zugehe.

Herr Elschner (Vorsitzender des Kulturbeirates) berichtet über die Arbeit des Kulturbeirates. Er macht auf ein Informationsdefizit der Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses zu den Inhalten der Sitzungen des Kulturbeirates aufmerksam, die nicht im Kulturbeirat vertreten sind und regt an, dass zukünftig an diese die Niederschriften ausgereicht werden könnten.

Frau Bürgermeisterin Lüth wird den Vorschlag prüfen.

8.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Herr Stadtrat Schinkitz (Fraktion DIE LINKE) informiert, dass anlässlich des

150jährigen Bestehens des Sportvereins TuS e. V. am kommenden Wochenende ein Wettkampf der Kunstturner mit internationaler Beteiligung in der Richard-Hartmann-Halle stattfinden werde.

- 9 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden die **Stadträte Herr Schinkitz (Fraktion DIE LINKE)** und **Herr Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** bestimmt.

* * *

Frau Bürgermeisterin Lüth schließt die Sitzung.

24.03.11
Datum
gez. Lüth
Lüth
Vorsitzende
des Ausschusses

29.03.11
Datum
gez. Schinkitz
Schinkitz
Mitglied
des Ausschusses

28.03.11
Datum
gez. Lehmann
Lehmann
Mitglied
des Ausschusses

21.03.11
Datum
gez. Ludwig
Ludwig
Schriftführerin